

# Bürgermeisterbrief



# Gemeinde Rohrberg

**Ausgabe 4/2015**

Inhalt:

- Gemeindeabgaben und Entgelte 2016
- Ankündigung Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2016
- Einschaltung Zillertal Arena - Talabfahrt Rohrberg
- Termine- u. Veranstaltungshinweise
- Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters

- Beilage Müllplan 2016
- Beilage Regiobus-Fahrplan gültig ab 19.12.15

**Herausgeber**

Gemeinde Rohrberg  
6280 Rohrberg 22  
05282/7122

## Gemeindeabgaben und Entgelte 2016

Der Gemeinderat hat nach eingehender Beratung in seiner Sitzung vom 30.11.2015, TO 4 und TO 6 die Gemeindeabgaben und Entgelte teilweise neu festgesetzt. Eine Übersicht der aktuellen Gemeindeabgaben und Entgelte gültig ab 01.01.2016 wird nachfolgend angeführt:

<b>Grundsteuer A</b>	500 v. H. d. Messbetrages
<b>Grundsteuer B</b>	500 v. H. d. Messbetrages
<b>Kommunalsteuer</b>	3 % der Bruttolohnsumme
<b>Wassergebühren laufend</b>	€ 0,70 pro m <sup>3</sup> Wasserverbrauch
<b>Wasseranschlussgebühr</b>	€ 5,-- pro m <sup>2</sup> verbaute Fläche und € 10,00/m <sup>3</sup> umbauter Raum bei Schwimmbädern
<b>Kanalgebühr laufend</b>	€ 2,13 pro m <sup>3</sup> Wasserverbrauch
<b>Kanalanschlussgebühr</b>	€ 5,45 pro m <sup>3</sup> umbauter Raum
<b>Zählermiete</b>	€ 15,50 bei 3/5 m <sup>3</sup> Zähler € 113,00 bei 100 m <sup>3</sup> Zähler
<b>Müllgebühren</b>	€ 8,50 EW Grundgebühr € 25,50 Freizeitwohnsitz € 0,34 Restmüll pro Kilogramm, Restmüllsack 60 Liter € 4,60 € 0,15 Bioabfall pro Kilogramm, 10 l Bioabfallsäcke € 0,75/Stück € 8,50 je 200 Gästenächtigungen aus dem Vorjahr € 0,30 Sperrmüll pro Kilogramm
<b>Erschließungsbeitrag</b>	2 % von Hundert der Erschließungskosten (v. € 174,50 = € 3,49)
<b>Tarif Fernwärme</b>	€ 130,80/kW Anschlussgebühr HSH € 0,077/kWh laufende Gebühr € 22,60 Zählermiete
<b>Kindergartenbeiträge</b>	€ 30,--/für 3- jährige Kinder

## Ankündigung Gemeinderats- u. Bürgermeisterwahlen 2016

Die Tiroler Landesregierung hat nach § 3 der Tiroler Gemeindewahlordnung 1994, LGBl. Nr. 88 die allgemeinen Wahlen des Gemeinderates und des Bürgermeisters für alle Gemeinden Tirols mit Ausnahme der Landeshauptstadt Innsbruck auf

**Sonntag, den 28.02.2016**

ausgeschrieben.

Als Stichtag wurde der 16. Dezember 2015 bestimmt.

Zur Wahl des Gemeinderates und zur Wahl des Bürgermeisters wahlberechtigt ist jeder Unionsbürger, der

- a) in der Gemeinde Rohrberg seinen Hauptwohnsitz hat, es sei denn, dass er sich noch nicht ein Jahr in der Gemeinde aufhält und sein Aufenthalt offensichtlich nur vorübergehend ist.
- b) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und
- c) spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet hat.

Das Vorliegen der Voraussetzungen nach lit. a und b ist nach dem Stichtag zu beurteilen.

Das Wählerverzeichnis der Gemeinde Rohrberg liegt vom 05. Jänner 2016 bis einschließlich 12. Jänner 2016 zur allgemeinen Einsicht auf. Wer am Wahltag verhindert ist, kann von seinem Wahlrecht auch mittels Wahlkarte Gebrauch machen, Infos hierzu im Gemeindeamt. Ich ersuche alle Gemeindebürger von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

## **Einschaltung Zillertal Arena**

### **Talabfahrt Rohrberg**

**Das Skigebiet Zillertal Arena wird den bevorstehenden Winter mit einem neuen und langersehnten Highlight eröffnen: die längste Talabfahrt Österreichs bietet mit 1.930 Höhenmetern Pistenspaß pur!**

Den Gästen der Zillertal Arena, dem größten Skigebiet im Zillertal, ist längst bekannt, dass das Gebiet für Innovation steht. Mit der Fertigstellung der Talabfahrt nach Zell/Rohrberg wurde nun ein lang ersehnter Wunsch der Zillertal Arena Fan-Gemeinde und Geschäftsführung gleichermaßen verwirklicht.

„Erste Ideen für eine Talabfahrt nach Zell am Ziller gab es schon vor mehr als 20 Jahren, die konkrete Umsetzung bis zur Fertigstellung im diesjährigen Winter hat dann letztendlich 5 Jahre in Anspruch genommen“, so der Geschäftsführer der Zeller Bergbahnen Zillertal DI Franz Kranebitter.

Die neue Talabfahrt bietet allen Wintersportlern, die von Zell am Ziller aus in die Zillertal Arena einsteigen, den großen Vorteil, direkt mit den Skiern / Snowboard bis ins Tal abfahren zu können. Fährt man vom höchsten Punkt der Arena – dem Übergangsjoch auf 2500 Metern Seehöhe – los, dann legt man bis zum Ziel im Tal knapp 2.000 Höhenmeter und 10 Pistenkilometer zurück.

Damit die Arena-Gäste auch bei einer Dämmerungsfahrt am späten Nachmittag sicher ihr Ziel erreichen, wird zur Pistenbeleuchtung modernste LED-Technologie eingesetzt, die in Sachen Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit neue Standards setzt und in dieser Größenordnung einzigartig ist und erstmalig realisiert wurde.

### **Synergieeffekte für die Gemeinde Rohrberg im Rahmen der Bauarbeiten**

Im Zuge der Bauarbeiten wurde unter anderem eine LWL-Verrohrung im Bereich Grindlalm bis Hochried verlegt. Die Gemeinde Rohrberg kann diese Rohrleitung ohne zusätzliche Grabungsarbeiten für den Ausbau des Breitbandnetzes verwenden.

Durch den Bau der Pumpstation Grindlalm steht der Gemeinde bzw. der freiwilligen Feuerwehr Zell am Ziller nun ganzjährig ein Löschwasserbehälter mit einem Fassungsvermögen von über 350.000 Litern im Bedarfsfall zur Verfügung. Somit konnte die Löschwasserversorgung ohne Belastung der Gemeindekasse wesentlich verbessert werden. Durch die Grabungsarbeiten konnten zudem Teile der Gemeindewasserleitung mitverlegt werden.

### **Piste für Tourengerher gesperrt!**

Die Talabfahrt ist außerhalb der Betriebszeiten der Bergbahnen gesperrt, da wegen der durchgehende Präparierung mit Seilwinde Lebensgefahr für Tourengerher besteht! Die Pistenpräparierung in diesem Bereich ist sehr aufwändig & anspruchsvoll und es bestehen keinerlei Ausweichmöglichkeiten! Die Zeller Bergbahnen appellieren deswegen an alle Tourengerher, diese Gefahr sehr ernst zu nehmen und deshalb von einer Benutzung der Talabfahrt außerhalb der Betriebszeiten abzusehen!

## Termin- u. Veranstaltungshinweise

- Vorankündigung Problemstoffsammlung 2016, Dienstag, 10. Mai 2015 und Dienstag, 4. Oktober 2015 jeweils von 11.00 bis 14.30 Uhr.
- Zwergeltraining vom WSV für Nachwuchsfahrer auf der Homepage des WSV Zell am Ziller unter: <http://www.wsv-zell.at>
- Jubiläumsball der Freiw. Feuerwehr Zell am Ziller am 09.01.2016/Zellerhof

## Weihnachtsgrüße und Dank des Bürgermeisters



*Nicht nachdenken,  
was wir zu Weihnachten schenken.  
Das geben,  
was wertvoll ist im Leben:  
ein Lächeln, ein gutes Wort, eine Umarmung, Vertrauen,  
Verständnis, Mitgefühl, Trost, Zuversicht, Ermunterung,  
Anerkennung, Zeit, Ehrlichkeit, Freundschaft, Ruhe und Liebe.*

*Liebe Gemeindebürger!*

*Ich möchte auf diesem Wege auch einmal Danke sagen, für das entgegen-  
gebrachte Verständnis während der Bauzeiten im Laufe des heurigen Jahres.*

*Ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest  
sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr  
wünscht Euch allen*

*Euer Bürgermeister*

*Hans Schreyer*